

Qualitätsdimensionen in der Weiterbildung

Themenlabor „Qualitätssicherung in der beruflichen Weiterbildung“

16. Juni 2020

Dr. Michael Cordes (m.cordes@fibs.eu)

ENHANCING LIFELONG LEARNING FOR ALL

www.fibs.eu

Weiterbildungsqualität – Akteure, Perspektiven, Interessen

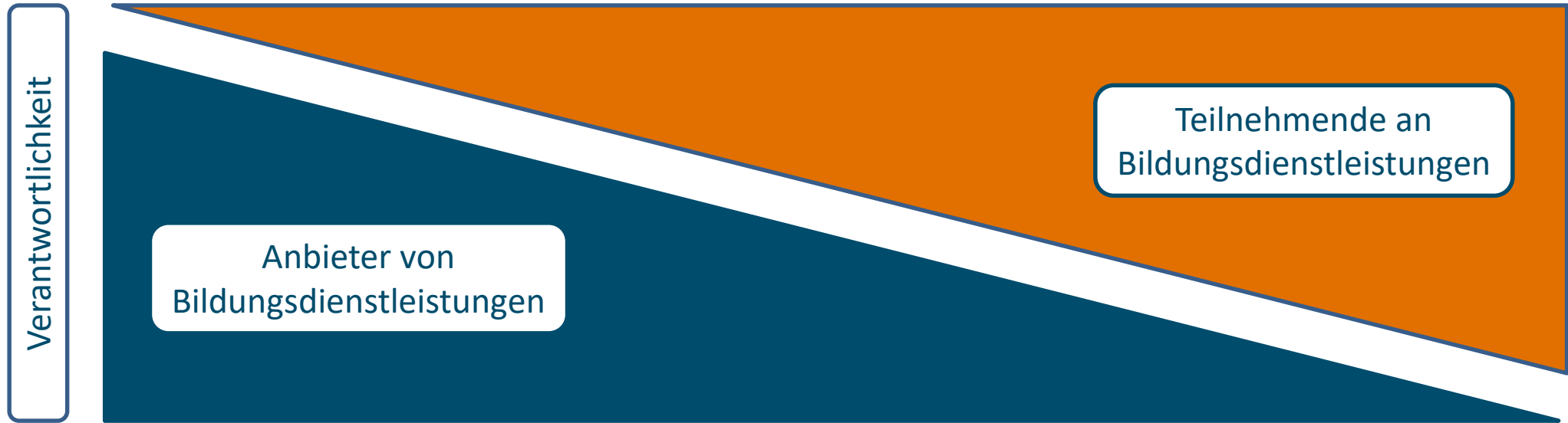


Informationsbedarfe

- 52% der 18-64-jährigen Weiterbildungsteilnehmenden informieren sich über Bücher, Broschüren, aber eben auch Programme/Angebotsinformationen der Anbieter zu informieren (Käpplinger/Reuter/Bilger 2017, auf Basis des AES 2016)
- 26% aller 18-64-Jährigen wünschen sich mehr Informationen über Weiterbildung, bei 70% ist dies nicht der Fall (Kuwan/Seidel 2013, auf Basis des AES 2012)
- Unklar bleibt, nach welchen Kriterien Entscheidungen für oder gegen konkrete Angebotsoptionen fallen.

Wir glauben zu wissen, was Bildungsinteressenten brauchen, aber letztlich wissen wir nicht, was sie tatsächlich wollen!

Qualitätsdimensionen und Qualitätsverantwortlichkeiten



Strukturqualität

u.a. ...

- ...Angebotskonzept
- ...Kompetenz des Lehrpersonals
- ...Lernmaterialien
- ...techn., räuml. Infrastruktur

Prozessqualität

u.a. ...

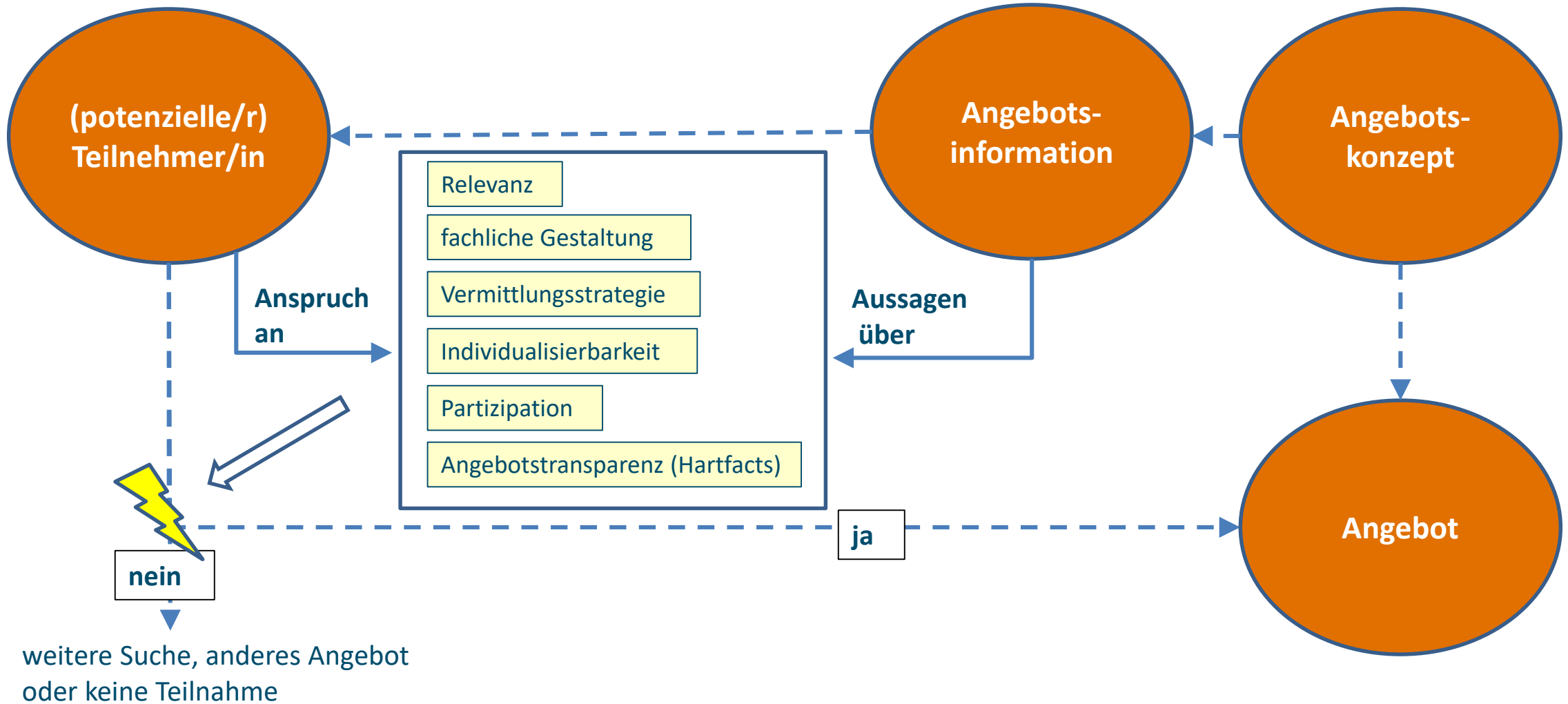
- ...Methodeneinsatz
- ...Kommunikation
- ...Teilnehmerorientierung
- ...Zeitmanagement

Ergebnisqualität

u.a. ...

- ... erzielte Lernergebnisse
- ... Umsetzung / Transfer
- ... Verstetigung
- ... Ausbau, Entwicklung

Entscheidungsfaktoren



Bewertungsportale

Bewertungsportale bieten zwar die Chance, von Erfahrungen anderer zu profitieren, sie besitzen aber gravierende Nachteile:

- Latente Manipulierbarkeit
- Bewertende besitzen oftmals wenig Vergleichsmaßstäbe
- Bewertungen basieren in erster Linie auf Zufriedenheit. Aber: Zusammenhänge zw. Zufriedenheit und Lernerfolg unklar

ENHANCING LIFELONG LEARNING FOR ALL

Research Institute · Consulting · Think Tank
Germany · Europe · Worldwide

www.fibs.eu

FiBS, Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin, Germany
Tel: +49 (0)30 8471 223-0 · Fax: +49 (0)30 8471 223-29